

23. März 1940

16

DEUTSCHRECHTLICHES INSTITUT  
DER UNIVERSITÄT BONN  
ABTEILUNG FAMILIENFORSCHUNG

BAD GODESBERG,  
ZIETHENSTRASSE 5

den 22.3.40.

An die Geschäftsstelle des "Deutschen Archivs"

B e r l i n    N W 7

Charlottenstr.41.

Da ich durch Wehrdienst verhindert bin, meine literari-  
schen Verpflichtungen im übernommenen Umfang zu erfüllen, habe  
ich meinen Assistenten Dr. Barkhausen (wohnhaft im Institut, s.o.)  
beauftragt, die Miszelle über Philipp Hecks Eike-Arbeit und die  
Rezension über Wohlhaupter, Rechtsquellen, statt meiner zu schrei-  
ben. Ich habe beide Beiträge genau überprüft und halte sie, ohne  
in jedem Punkt gleicher Meinung zu sein, zur Aufnahme ins "Deutsche  
Archiv" durchaus für geeignet. Dr. Barkhausen ist Habilitand und  
verspricht, ein sehr tüchtiger Wissenschaftler zu sein.

*liegt bei dem  
Lieferanten*

15

Heil Hitler!  
Berlin den 21. Juni 1940.

Tübingen, Datum des Poststempels

Bad Godesberg  
Ziethenstr.5

Professor!

Eine Besprechung des Buches von K.A.Eckhardt, Der Wanenkrieg

Im Jahr 1939 zugesagte Be-  
reitung, Rechtsquellen  
d. Kiel 1938 ist bei-  
etroffen. Wir bitten  
zw. um Übersendung der  
fen wir wohl um Rück-

6. März 1941

a) bin ich bereit, innerhalb der gewünschten Frist und in dem angegebenen  
Umfang zu liefern.

b) empfehle ich, Herrn Professor Dr. Gust Künze,  
Jungfer bei Leipzig, Albinstraße Nr. 70.  
anzubieten.

19. März 1941

*unverantwortlich!  
Belgarat!*

*Dr. F. Günzner  
ord. Professor*

Heil Hitler!  
I.A.

*S*